

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 36 (1932-1933)
Heft: 17

Artikel: Vollkommener Tag
Autor: Anacker, Heinrich
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-670206>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sie gab sich mit der Erklärung zufrieden.

Als er die Kammer verlassen wollte, reichte sie ihm ein Glas mit Wasser, in das sie ein Pulver geschüttet hatte: „Trink“, sagte sie, „das hat mir immer gut getan gegen Kopfschmerzen.“

Er nahm es fast wider Willen. Das ist wieder der Eifer, dachte er.

Dann ging er ohne Frühstück hinaus aufs Land. Inocenta, die ihn umsonst zurückerwartete, mußte allein ihre Mahlzeit halten.

(Fortsetzung folgt.)

Vollkommener Tag.

Ein Tag kann wie ein goldgefaßter Stein,
Ein Tag kann reich wie tausend Tage sein.

Selig das Frührot, das sein Kommen kündet,
Selig das Abendrot, in das er mündet!

Und selig wir, die seine Schönheit schlürfen
Und seinen Glanz in uns empfangen dürfen.

In Bäumen singt des Windes Melodie;
Der Himmel blaut, wir sinken in die Knie;

Und Tier und Blume kniet mit uns im Licht
Vor Gottes großem Sonnenangezicht.

Was uns geschieht, das kann kein Herz erfassen —
Uns bleibt nur Eins: Uns tief durchglühen lassen..

An solchem Tag, aufhebend Raum und Zeit,
Streift uns die Schwinge der Vollkommenheit!

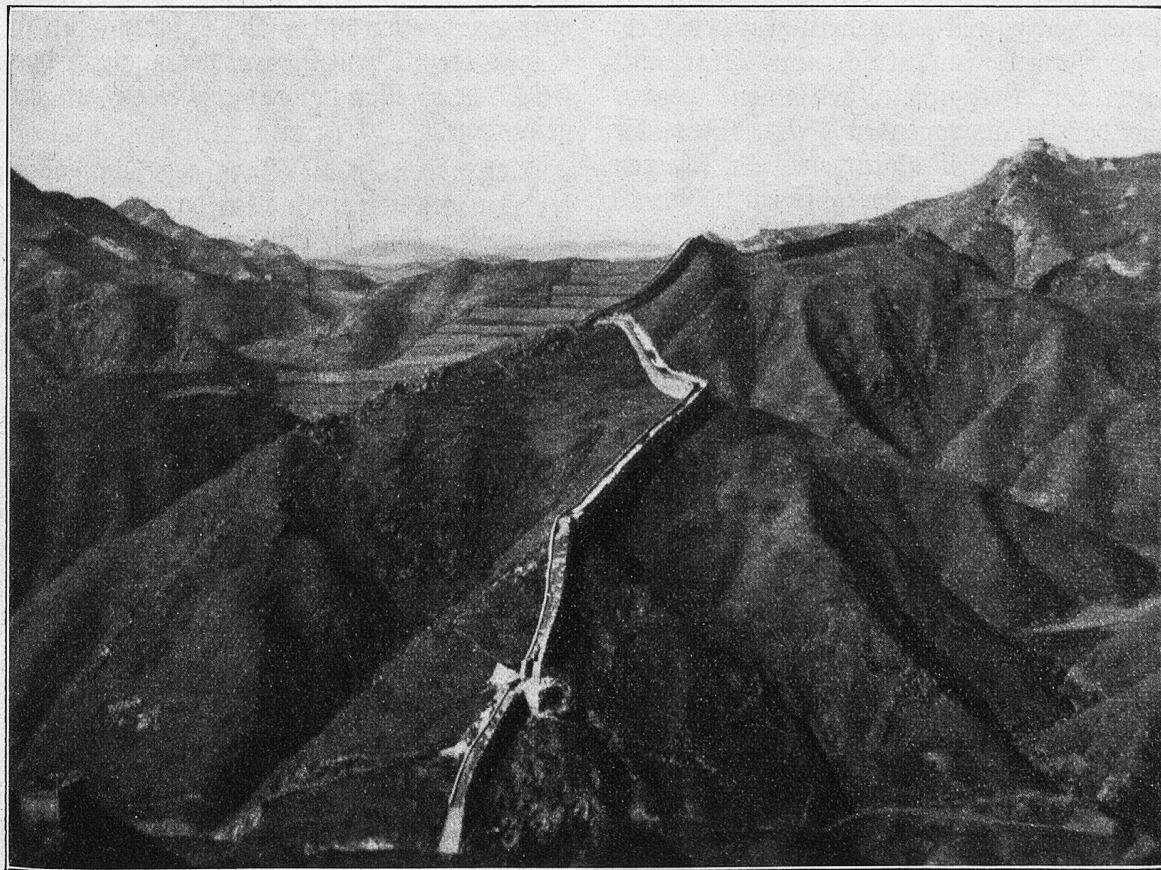
Heinrich Anacker.

Kampf an der großen Mauer.

An der Grenze des neuen Staates Mandschukuo sind erneut Kämpfe zwischen Japanern und Chinesen ausgebrochen. Der Telegraph meldet nüchtern, daß eine heftige Schlacht um die Stadt Shan-hai-kuan entbrannte. Damit ist ein alter, strategisch wichtiger Grenzbort

Chinas nach langer Ruhe wieder zum Kriegsschauplatz geworden.

Als im dritten Jahrhundert vor Christus die Chinesen der mandschurischen Einfälle nicht mehr Herr wurden, bauten sie um ihr Reich eine Mauer. In der Provinz Kansu beginnend, über-



Die chinesische Mauer bei Shan-hai-kuan.